

Hygienemaßnahmen im Rahmen der gestuften Wiederaufnahme des Schulbetriebs ab dem 27.04.2020



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

nachdem der Schulbetrieb seit dem 16.03.2020 ersatzlos ausgesetzt wurde, erfolgt nun ab dem 27.04.2020 die stufenweise Wiederaufnahme des Schulbetriebs.

Zur Gewährleistung des Infektionsschutzes und zum Schutze unserer Schülerinnen und Schüler und unserer Mitarbeiter im Schulbetrieb gelten an unserer Schule bis auf Weiteres folgende Regeln:

- Wir starten mit halben Klassen (vgl. Vertretungsplan auf der Homepage. Die Gruppen wurden bereits durch die Klassenlehrer/in eingeteilt). Die Anfangszeiten sind versetzt (Zeiten vgl. Vertretungsplan). Wir bitten darum, das Schulgebäude erst unmittelbar vor Unterrichtsbeginn zu betreten. Ein Aufenthalt in der Pausenhalle ist nicht erwünscht.
- Beim Betreten unseres Schulgebäudes besteht für schulfremde Personen eine Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes. Für Schüler/innen und Lehrkräfte gilt eine dringende Empfehlung. Selbstgefertigte Behelfsmasken/Alltagsmasken sind ausreichend.
- Ein Betreten des Schulgebäudes ist nur über den Haupteingang möglich.
- Unmittelbar nach Betreten des Schulgebäudes sind die Hände mithilfe des Desinfektionsspenders im Eingangsbereich gründlich zu desinfizieren.
- Die Abstandsregeln von mindestens 1,5m Abstand zu anderen Personen sind einzuhalten.
- Nach Betreten des Schulgebäudes sind die vorgegebenen Unterrichtsräume direkt aufzusuchen (der Unterricht für die 10. Klassen findet bis auf Weiteres im Hauptgebäude der Realschule statt).
- Die vorgegebene Anordnung der Tische und Stühle in den Klassenräumen darf nicht verändert werden. Die einmal festgelegte Sitzordnung ist fest und muss eingehalten werden.
- während des Unterrichts kann die Lehrkraft unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes eigenverantwortlich von der „Maskenpflicht“ abweichen.
- In den Sanitärräumen dürfen sich zeitgleich immer nur zwei Schüler/innen aufhalten.
- Um Krankheitserreger zu entfernen, ist neben der Desinfektion regelmäßiges und zeitlich ausreichende Händewaschen unabdingbar.
- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Während der Pausen sind Ansammlungen von mehreren Personen zu vermeiden. Der Mindestabstand von 1,5 Meter muss eingehalten werden.
- Mit den Händen nicht in das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gegenstände wie z.B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen wie Türklinken möglichst minimieren, z.B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten!
- Die Klassenräume sind während des Unterrichtstages regelmäßig, d.h. spätestens alle 45 Minuten und in den Pausen für mindestens 5 Minuten ausgiebig zu lüften.
- Türklinken der Unterrichtsräume sind nach jeder Schulstunde eigenverantwortlich durch den Ordnungsdienst zu desinfizieren.
- Nach Beendigung des Unterrichts (nach dem letzten Block) ist das Gebäude zu verlassen.
- Der Aufenthaltsbereich für die Pausen ist der Schulhof.
- Der Verwaltungstrakt und das Sekretariat dürfen jeweils nur von einer Person nach Aufforderung betreten werden.

gez. M. Bahr (Schulleiter)